

Sitzungsvorlage für die Samtgemeinde Elm-Asse

Beratungsfolge	Öffentlichkeitsstatus	Aufgabe
Ausschuss für Finanzen und Personal	öffentlich	Vorberatung
Samtgemeindeausschuss	nicht öffentlich	Vorberatung
Samtgemeinderat Elm-Asse	öffentlich	Entscheidung

Betr.: Stellenplan 2016

Beschlussvorschlag:

Der Stellenplan 2016 der Samtgemeinde Elm-Asse, einschließlich des Eigenbetriebes Abwasser, wird in der der Ratsdrucksache SG 1/055 beigefügten Fassung beschlossen.

Berichterstatter: Herr Neumann

Begründung:

Im Rahmen der jährlichen Haushaltsberatung ist ebenfalls über den Stellenplan der Samtgemeinde zu beraten. Mit dieser Ratsdrucksache erhält der Samtgemeinderat somit den Stellenplan der Samtgemeinde Elm-Asse, einschließlich Eigenbetrieb, für das Haushaltsjahr 2016.

Um einen Vergleich zum Vorjahr herstellen zu können, enthält die folgende Übersicht die Werte der Jahre 2015 und 2016 mit einer stichwortartigen Erläuterung der Veränderungen im Teil B -Beschäftigte-.

Stellen 2016	Stellen 2015	Veränderungen
---------------------	---------------------	----------------------

Allgemeine Verwaltung (incl. Schulsekretariate und Ganztagsbetreuungskräfte)

72,00 Beschäftigte = 47,81 Vollzeitstellen	57,00 Beschäftigte = 44,72 Vollzeitstellen	- Wegfall 1 Verw.Stelle aufgrund Rentenbezug - 1 zusätzliche Stelle (39 Std.) für Sachbearbeitung im FB III (Bereich Flüchtlinge) - 1 zusätzliche Stelle (30 Std.) für Sachbearbeitung im FB I
---	---	--

- **1** zusätzliche Stelle (20 Std.) für Sachbearbeitung Bereich Tourismus (vorbehaltlich Ratsbeschluss)
- Wegfall **1** Stelle (Weiterbeschäftigung von nur einem Azubi, anstatt 2 Azubis in 2015)
- **14** Betreuungskräfte für den Bereich Ganztagschulen (vorher Honorarkräfte)
- Stundenanpassungen im Rahmen der Neuordnung von Arbeitsbereichen

Kindertagesstätten, Jugendarbeit

89,00 Beschäftigte 85,00 Beschäftigte
 = 76,95 Vollzeitstellen = 67,24 Vollzeitstellen

- Veränderung der Entgeltgruppenstruktur durch den Tarifabschluss 2015 im Sozial-/Erziehungsdienst
- Stundenanpassungen aufgrund Angleichung der Öffnungszeiten und voller Auslastung der Kitas
- **2** zusätzliche Stellen (39+20 Std.) für den sozialpädagogischen Bereich Flüchtlinge
- **2** zusätzliche Stellen für zusätzliche Gruppe (Kiga. Hummelburg, Schöp.)

Bauhof, Freibäder, Hausmeister

34,00 Beschäftigte 36,00 Beschäftigte
 = 28,69 Vollzeitstellen = 30,05 Vollzeitstellen

- Wegfall **1** Hausmeisterstelle Rathaus
- Wegfall **1** derzeitigen ATZ-Stelle
- Harmonisierung der Eingruppierung der Bauhofmitarbeiter)

Sonstige Beschäftigte (Raumpflege, Küche etc.)

27,00 Beschäftigte 30,00 Beschäftigte
 = 11,64 Vollzeitstellen = 12,38 Vollzeitstellen

- Wegfall **1** Reinigungskraft und **2** Essenausgabe-Kräfte sowie Stundenanpassungen

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung

5 Beschäftigte
= 4,2 Vollzeitstellen

5 Beschäftigte
= 4,2 Vollzeitstellen

- Anpassung der Eingruppierung
im Bereich der Klärwärter

SG Elm-Asse gesamt

227,00 Beschäftigte
= 169,29 Vollzeitstellen

213,00 Beschäftigte
= 158,59 Vollzeitstellen

Die Stellenplanausweitung hängt im Kern mit der rechtlich notwendigen Ausstattung der Kindertagesstätten mit Fachpersonal, der notwendigen Einstellung von Beschäftigten für den Bereich Flüchtlingsunterbringung/-betreuung und der verwaltungsseitigen Notwendigkeit von zusätzlichem Personal zusammen.

Weiterhin wird mit dem Stellenplan 2016 die Feststellung der Deutschen Rentenversicherung umgesetzt, dass die bisher eingesetzten Honorarkräfte im Ganztagsbereich der Grundschulen die ihnen übertragenen Tätigkeiten im Rahmen eines abhängigen Beschäftigungsverhältnisses mit entsprechender Sozialversicherungspflicht ausüben. Die hierdurch begründeten Beschäftigungsverhältnisse sind somit auch im Stellenplan auszuweisen.

Angemerkt sei abschließend, dass aufgrund der fusionsbedingten Arbeitsplatzveränderungen bei einem großen Teil der Beschäftigten der Verwaltung zur Zeit aktuelle Stellenbewertungen durchgeführt werden, die natürlich auch entsprechende Veränderungen in der tariflichen Eingruppierung mit sich bringen können. Eine Anpassung des Stellenplanes wäre in diesem Fall im Rahmen eines Nachtragsstellenplanes 2016 notwendig.

Die Samtgemeindebürgermeisterin

(R. Bollmeier)

Anlagen: